

Version 2.5 der No-Code Plattform Eclipse Streamsheets erleichtert Dashboarding mit einem neuen Blatttyp. Integrationen zu Slack und anderen HTTP-Diensten erweitert.

Freiburg, 14.12.2021 –Zur sofortigen Veröffentlichung

Cedalo, das Unternehmen hinter Eclipse Streamsheets und Eclipse Mosquitto, hat heute die Veröffentlichung der Version 2.5 von Streamsheets angekündigt. Neue Funktionalitäten wurden sowohl für die Open-Source-Version als auch für den Premium-Teil des Angebots eingeführt. Streamsheets ist ein neuartiger No-Code-Ansatz, der auf Tabellenkalkulationsformeln basiert, um Echtzeitdaten zu verarbeiten, Echtzeit-Dashboards zu erstellen und mit Webservice-APIs von Drittanbietern zu interagieren.

Hauptmerkmal der Version 2.5 ist die Einführung des neuen Blatttyps "Dashboard": App-Entwickler haben nun ein flexibles Matrix-Zell-Layout, um Widgets, Formen und Diagramme sehr bequem zu platzieren. Vor allem für neue Benutzer wird es dadurch sehr viel einfacher, eigene Dashboards zu erstellen. Neue Elemente können über Kontextmenüs hinzugefügt werden. Die Größe von Elementen kann automatisch angepasst werden, wenn sich Matrixzellen verschieben oder ändern. Dies ermöglicht schnelle Änderungen, wenn ein Dashboard später geändert werden muss. Das Gesamtdesign passt sich an unterschiedliche Bildschirmgrößen an, wenn es auf einem Smartphone, einem Tablet oder auf einem Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

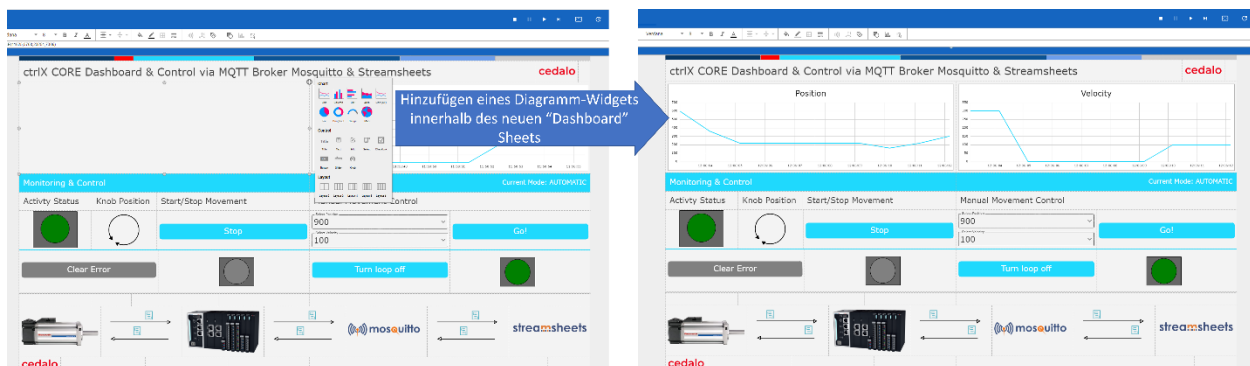


Abbildung 1 - Der neue Blatt-Typ "Dashboard" in Streamsheets 2.5 bietet eine Gittermatrix zum Hinzufügen von Widgets, Daten und Diagrammen.

"Die grafische Darstellung von Echtzeitdaten und -ergebnissen ist einer der Hauptgründe für Kunden, sich für Streamsheets zu entscheiden. Aufgrund der außerordentlichen Bedeutung dieses grafischen Features haben wir uns entschlossen, unsere Entwicklungskräfte für diese Version zu einem großen Teil in dieses Thema zu stecken. Dies hilft Einsteigern, aber auch erfahrenen Streamsheets-Anwendern, ihre Dashboards effektiv zu erstellen und zu pflegen", erklärt Philipp Struss, CEO von Cedalo.

Das zweite große Highlight in Streamsheets 2.5 ist eine massive Erweiterung der Optionen zur Verbindung mit Drittanbieter-APIs, Webservices und REST-Schnittstellen. Klassische HTTP-API-Schnittstellenoperationen wie HTTP.GET, HTTP.POST, HTTP.PUT, HTTP.DELETE, HTTP.HEAD, HTTP.OPTIONS, HTTP.PATCH oder HTTP.TRACE können nun direkt als Zellformeln verwendet werden. Natürlich können die Parameter dieser Funktionen auf Ergebnisse aus anderen Zellen referenzieren. Ebenso können die API-Antworten in beliebige Zellbereiche des Streamsheets geleitet werden.

"Damit kann jede HTTP Webservice-Anfrage oder -Antwort Teil einer Streamsheet App werden. Kunden von Cedalo haben zum Beispiel oft das Problem, dass Auftrags- oder Chargendaten aus einem Enterprise Resource Planning (ERP) System oder einem Warehouse Management System (WMS) mit in Echtzeit ankommenden Daten abgeglichen werden müssen. Außerdem können Streamsheets über HTTP/REST mit Systemen für Künstliche Intelligenz (KI) oder Maschinelles Lernen (ML) gekoppelt werden, die entweder cloudbasiert oder vor Ort beim Kunden gehostet werden. Vorverarbeitete Echtzeitdaten werden dann an das KI/ML-System weitergegeben und das KI/ML-System kann dann direkt in einen Zellbereich eines Streamsheets antworten. Je nach Ergebnis kann die Streamsheet-Anwendung weitere Schritte unternehmen, wie z.B. Personal benachrichtigen, Daten speichern oder eine Nachricht z.B. an einen Apache Kafka-Cluster veröffentlichen", erklärt Dr. Stefan Lölkes, CRO von Cedalo. Dabei kann ein Streamsheet-Server nicht nur Webhooks bereitstellen oder als HTTP-Client fungieren, sondern in der Premium-Version auch als HTTP-Server, um auf Webservice-Anfragen von externen Parteien zu antworten.

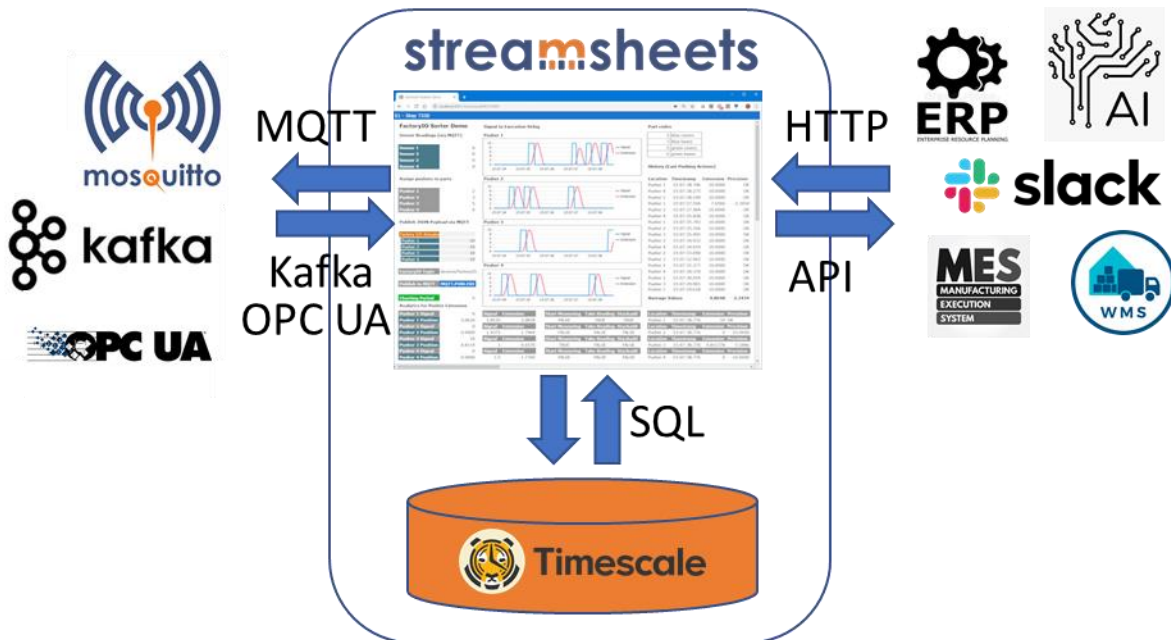


Abbildung 2- Streamsheets Interoperabilitätsarchitektur

Streamsheets 2.5 ermöglicht über maßgeschneiderte Integrations-Zellformeln eine Verbindung zu beliebigen Drittanbietersystemen herzustellen. Zum Beispiel enthält die Premium-Version zu Streamsheets Funktionen zur Kommunikation mit Slack. Dieses ist derzeit einer der erfolgreichsten Kommunikationsmanagementdienste. Mit Streamsheets können alle Slack-Kanäle eines Slack-Arbeitsbereichs abgerufen und in einem Streamsheet verwendet werden. Jedes Ergebnis eines Streamsheets kann in einen beliebigen Slack-Kanal des Arbeitsbereichs des Kunden eingespeist werden. Mit der zunehmenden Nutzung von Slack als zentrale Kommunikationsmethode in Unternehmen können Alarme und Warnungen aus eingehenden MQTT-Daten z.B. eine Nachricht an eine Person oder einen Kanal in Slack auslösen. Streamsheets bietet von Natur aus vielfältige Möglichkeiten, Daten vor dem Versand an Slack vorzuverarbeiten und zu filtern.

Die Cedalo Enterprise Plattform für Eclipse Streamsheets hat eine integrierte Timescale-Zeitreihen-Datenbank direkt mit an Bord. Auch wenn sich Streaming Analytics hauptsächlich um die direkte Verarbeitung von Echtzeitdaten kümmert, ist es wichtig, Rohdaten oder Ergebnisse für den späteren Abruf z.B. in einer Zeitreihendatenbank zu speichern. In früheren Versionen stellte Streamsheets bereits alle notwendigen SQL-Funktionen zur Verfügung, um Tabellen zu verwalten oder Daten auszuwählen und einzufügen. Seit Streamsheets 2.5 ist es mit der neuen Funktion `TIMESCALE.UPDATE()` nun auch möglich, bestehende Datensätze in der Datenbank direkt auf Basis eines Zellbefehls zu verändern. So können nun alle Arten von Continuous Analytics Anwendungsfällen (Kombination von Echtzeitdaten mit historischen Daten) in Streamsheets implementiert werden.

Die Benutzerfreundlichkeit wurde weiter verbessert, z. B. durch In-App-Tutorials, die neuen Benutzern den Einstieg in Streamsheets 2.5 erleichtern. Während der Formelerstellung werden nun zusammengehörende Klammern hervorgehoben, um das korrekte Formel-Engineering zu erleichtern. Cedalo hat auch wichtige Komfortfunktionen wie eine Suchfunktion in Sheets (`CTRL+F`) hinzugefügt. Für fortgeschrittene Anwender wird die Handhabung von Formeln durch die so genannte DOT-Notation für JSON-Ausdrücke wesentlich vereinfacht. Neue Vorgänger-/Nachfolger-Prüfungen können aktiviert werden, um Abhängigkeiten zwischen den Zellen zu analysieren. Zusätzlich wurde mit der neuen Version die Performanz der unterliegenden Real-Time Engine weiter verbessert.

Die neueste Version von Eclipse Streamsheets kann von der Website der Eclipse Foundation heruntergeladen werden und auf <https://cedalo.com/products/streamsheets/>.

Über Cedalo GmbH

Die Cedalo GmbH ist ein IoT-Start-up mit Sitz in Freiburg, das sich voll und ganz dem Thema Open Source verschrieben hat. So hat Cedalo für seine beiden Produkte Open-Source-Projekte innerhalb der Eclipse Foundation geschaffen und treibt deren Entwicklung als zentraler Contributor voran: Eclipse Streamsheets, das erste Produkt, ist eine No-Code-Plattform, die Datenströme wie MQTT oder Apache Kafka abonnieren, aber auch veröffentlichen kann. Benutzer von Geschäftsprozessen können eine Tabellenkalkulations-GUI und Zellfunktionen verwenden, um Stream-Processing-Anwendungen zur Transformation und Anzeige von Daten zu erstellen. Eine Vielzahl von Elementen ermöglicht hier ein schnelles Dashboarding. Eclipse Mosquitto, das zweite Produkt, ist der am häufigsten heruntergeladene MQTT-Broker der Welt. Broker orchestrieren den Fluss von Nachrichten in modernen IoT-Publish/Subscribe-Architekturen. In großen Installationen auf Servern zeichnet sich Mosquitto durch seine hohe Effizienz bei der Verarbeitung einer großen Anzahl von parallelen Verbindungen aus. Dank seiner ressourcenschonenden Programmierung läuft es auch auf kleinen ARM-basierten Edge-Geräten wie dem Raspberry Pi.

Pressekontakt

Dr. Stefan Lölkes, Co-Founder und CRO

Telefon: + 49-1590-48 60 270

E-Mail: stefan.loelkes@cedalo.com

Social media

Web: <https://cedalo.com>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/cedalo-ag>

Twitter: https://twitter.com/cedalo_com